



www.next-up.org www.telegraph.co.uk/health/healthnews/7567060/Mobile-mast-blamed-for-cancer-cluster.html

Telegraph.co.uk

09 April 2010

Mobilfunkmast verantwortlich für Krebs-Cluster?

Ein Mobilfunkmast wird verantwortlich gemacht für eine Flut von fatalen Krebs-Fällen und desolater Gesundheit in einer Kleinstadt.

Die Hälfte der Bewohner von Buckler, Cornwall [UK] klagten über Gesundheitsstörungen seit der Mobilfunk-Mast vor zwei Jahren aufgestellt wurde. Sie glauben der O2 Mobilfunkmast hat zum Tod von 8 Bewohnern durch Krebs seit der Aufstellung in 2007 beigetragen und steht in Beziehung zu zwei weiteren Krebsfällen die gerade bekannt wurden.

Einwohner in 75 Häusern der Ortes in der Nähe von St Austell sagen nun, Sie leben in ständiger Angst und viele haben starke Kopfschmerzen, Schwindelanfälle, Depressionen und Schlafstörungen.

Peter Lewis (68) zog vor 4 Jahren mit seiner Frau in den Ort und hat seitdem permanent gegen den Mast agiert und die Demontage mit seiner Gruppe, „Buckler Village, [Mast Sanity](#)“, gefordert.

„Wir leben in einem Krebs-Cluster,“ sagt Mr. Lewis. „Mehr als 50% der Einwohner sagen, Sie haben ernste Gesundheitsstörungen, seit der Mast errichtet wurde. Dann begannen die Menschen plötzlich an Krebs zu sterben und nun sind zwei weitere mit Krebs diagnostiziert worden, einer davon ist unheilbar krank.“

Ein Sprecher von O2 sagte: *„Wir sehen keinen Zusammenhang zwischen Gesundheitsrisiken und Mobilfunk-Basistationen. Es gibt viele Studien zum Thema und niemand kam zum Schluss es gäbe ein Risiko von Mobilfunk-Masten. Wissenschaftler konnten kein Risiko für Menschen, dass von Mobilfunk-Masten und Handys ausgeht, nachweisen.“*

Malcolm Sperrin, der Direktor des Royal Berkshire Krankenhauses sagte: *„Es ist furchtbar, dass so viele Menschen in diesem Ort Krebs bekommen. Niemand kann behaupten, es gäbe keinen Zusammenhang zwischen der Strahlung von Mobilfunk-Masten und Krebs. Aber es gibt auch nichts was es unterstützt. Das Problem ist, man weiß es meist nicht genau. Es könnten verschiedene Faktoren eine Rolle spielen – zum Beispiel eine Veränderung der Chemikalien die in der Gegend eingesetzt werden, könnte die hohe Rate von Krebsfällen ausgelöst haben und die Krankheit tritt geballt (Cluster) auf.“*

Auszug: [Daily Express](#) „Dorf in Angst vor einem 'Killer'-Mobilfunkmast“

Peter Lewis: *„Ich habe ernsthafte Gleichgewichtsstörungen, die mein Arzt nicht erklären kann. Ich schlafe nicht mehr als 3 Stunden pro Nacht, genau wie meine Frau. Wenn Sie die Straße um 3 Uhr Nachts runter schauen, sehen Sie überall Licht, weil niemand schlafen kann.“*

June Parsons, die ihren Mann Dave (73), vor einem Jahr mit Prostata-Krebs verloren hat glaubt, dass der Mobilfunk-Mast schuld ist. *„Er hatte minimale Herzprobleme, war aber ansonsten top fit.“* sagte Frau Parsons (78), die an ungeklärtem Blutausswurf der Lunge leidet.

Terry Southcombe (75), wurde eröffnet, er habe noch drei Monate zu leben, nachdem bei ihm Blasen-Krebs diagnostiziert wurde, *„Ich war gesund, bis dieser Mast errichtet wurde,“* sagte Er. *„Im Interesse der jüngeren Generationen, muss etwas geschehen.“*